

Rentabilitätskennzahlen

1. Grundlagen
2. EKR & GKR
3. UR, KU & KR
4. EBIT & ROI
5. Beispielaufgabe

1. Grundlagen

Rentabilität ist ein Oberbegriff für verschiedene Kennzahlen zur Beurteilung des wirtschaftlichen Erfolgs eines Unternehmens.

- Verhältnis einer bestimmten Erfolgsgröße zu dem hierfür eingesetzten Kapital (in einer Periode, in Prozent)
- Maßstab zur Erfolgsmessung, -analyse, -kontrolle & -planung
- **Ziel:** Maximierung der Rentabilität

2. EKR & GKR

Die **Eigenkapitalrentabilität** (*EKR*) zeigt, wie sich das Eigenkapital eines Unternehmens innerhalb einer Periode verzinst hat.

$$EKR = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital}} * 100$$

- **Leverage-Effekt:** Kommt zum Eigenkapital noch Fremdkapital hinzu und steigt dadurch der Gewinn, so steigt damit auch die Eigenkapitalrentabilität.

Die **Gesamtkapitalrentabilität** (*GKR*) zeigt, wie effizient der Kapitaleinsatz einer Investition in einer Periode war.

$$GKR = \frac{\text{Gewinn} + \text{Fremdkapitalzinsen}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}} * 100$$

3. UR, KU & KR



Die **Umsatzrentabilität** (*UR*) zeigt, wie viel Prozent des Umsatzes als Gewinn verblieben ist.

$$UR = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Umsatz}} * 100$$

Die **Kapitalumschlagsgeschwindigkeit** (*KU*) zeigt die Geschwindigkeit des Umsatzprozesses eines Unternehmens.

$$KU = \frac{\text{Umsatz}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}}$$

Die **Kapitalrendite** (*KR*) zeigt die Rendite einer Unternehmung gemessen am Erfolg im Verhältnis zum eingesetzten Kapital.

$$KR = UR * KU = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}}$$

4. EBIT & ROI



Die **Earnings before Interest and Taxes** (*EBIT*) sind eine Kennzahl, die den operativen Gewinn eines Unternehmens in einer Periode beschreibt.

- Zinsen, Beteiligungsergebnisse, sonstige Finanzierungsaufwendungen oder -erträge sowie Steuern werden ignoriert, weil diese Positionen nicht während der eigentlichen betrieblichen Tätigkeit entstanden sind

Der **Return on Investment** (*ROI*) entspricht der Kapitalrendite, für die es mehrere Berechnungsvarianten, zum Beispiel die operative Kapitalrendite, gibt:

$$ROI = \frac{\textit{Betriebsergebnis}}{\textit{betriebsnotwendiges Kapital}} * 100 = \frac{\textit{EBIT}}{\textit{betriebsnotwendiges Vermögen}} * 100$$

5. Beispielaufgabe

Am Anfang des Geschäftsjahres hat ein Unternehmen ein Eigenkapital in Höhe von 50 Mio. €. Außerdem verfügt das Unternehmen über 65 Mio. € Fremdkapital, für das es 3 % Zinsen pro Jahr zahlen muss. Im Geschäftsjahr erzielt das Unternehmen einen Gewinn von 4 Mio. €, bei einem Umsatz von 120 Mio. €. Wie hoch sind die EKR, GKR, UR, KU und KR?

- $EKR = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital}} * 100$
- $EKR = \frac{4 \text{ Mio.}}{50 \text{ Mio.}} * 100 = \underline{8 \%}$
- $GKR = \frac{\text{Gewinn} + \text{Fremdkapitalzinsen}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}} * 100$
- $GKR = \frac{4 \text{ Mio.} + 65 \text{ Mio.} * 0,03}{50 \text{ Mio.} + 65 \text{ Mio.}} * 100 \approx \underline{5,2 \%}$

5. Beispielaufgabe

- $UR = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Umsatz}} * 100$
- $UR = \frac{4 \text{ Mio.}}{120 \text{ Mio.}} * 100 = \underline{3,3\%}$
- $KU = \frac{\text{Umsatz}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}}$
- $KU = \frac{120 \text{ Mio.}}{50 \text{ Mio.} + 65 \text{ Mio.}} \approx \underline{1,04}$
- $KR = UR * KU = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}}$
- $KR = 0,0\bar{3} * 1,04 = \frac{4 \text{ Mio.}}{50 \text{ Mio.} + 65 \text{ Mio.}} \approx \underline{0,0348}$